

### Segenswünsche

Viel Glück und viel Segen der Frau **Maria Paris**, Leit, die am 21. November 1936 das Licht erblickt hat. Liebe Jubilarin, wir wünsche Ihnen ein tiefempfundenes Geburtstagsfest und Gottes Segen und alles Gute auf dem weiteren Lebensweg!

### Freiwillige EssensausfahrerInnen gesucht

Von Montag bis Freitag sind die Freiwilligen des Vereins Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO mit Essen auf Rädern unterwegs. Wer hat Lust, sich diesem engagierten Team anzuschließen? Die Freiwilligenarbeit kann nach den Bedürfnissen der Ehrenamtlichen gestaltet werden. Bitte meldet euch zahlreich, wir brauchen euch! Kontakt: Claudia Egger, Tel. 0473/553080 (Mo.-Fr. von 8 bis 12 Uhr)

### Heilige Cäcilia, bitte für uns!

Die Cäcilienlegende gehört zu den schönsten Erzählungen des christlichen Altertums. Nicht nur Gläubige ließen sich alle Jahrhunderte hindurch von ihr bezaubern, auch für Künstler wurde das Martyrium der jungen Christin zum Thema wunderbarer Darstellungen. Drei davon seien hier erwähnt: Von Raffael stammt das bekannte Gemälde, das die Heilige mit einer Orgel zeigt, und Peter Paul Rubens malte die Märtyrin, wie sich ein Rosenkranz auf die orgelspielende Cäcilia niedersenkt. Die berühmteste aller Cäciliendarstellungen ist wohl die liegende Cäcilia von Stefano Maderna in der Kirche S. Cecilia im römischen Stadtteil Trastevere. Durch den schönen Vorhof gelangt man in den dreischiffigen Kirchenraum. Mittelpunkt ist die Maderna-Figur der heiligen Cäcilia unter dem Altar, angeblich eine getreue Abbildung des Leichnams der Märtyrin, wie man ihn 1595 nach der Öffnung des Grabes fand. In der Krypta, die in den Jahren 1899 bis 1901 ausgeschmückt wurde, stehen hinter einem Gitter die Sarkophage mit den Reliquien Cäcilias, ihres Ehemannes, dessen Bruders sowie der Päpste Lucius I. und Urban I. Aber wer war diese Christin, die dem Abendland die schönsten Heiligenlegenden geschenkt hat? Nach einer Legende entstammte Cäcilia, die sich schon als Kind heimlich mit Jesus verlobt hat, dem römischen Adelsgeschlecht der Cäcilier. Damals lebten die Christen in ständiger Lebensgefahr, da die Herrscher brutale Christenverfolgung angeordnet hatten. Da kümmerten sich Cäcilia, Valerianus und Tiburtius Tag und Nacht um die verfolgten Christen in Rom, trösteten die Eingekerkerten und begruben die Hingerichteten, bis das Schicksal bei ihnen grausam zuschlug. Valerianus und Tiburtius wurden verhaftet und enthauptet. Cäcilia wurde in siedendes Wasser geworfen, aber das konnte ihr nichts anhaben. Dann zog der Henker drei Mal das Schwert, aber Cäcilia lebte noch drei Tage, bis sie am 22. November 230 starb. Als man im Jahr 822 den Leichnam Cäcilias fand, ließ Papst Paschalis I. ihn in die zu ihrer Ehre erbauten Kirche Santa Cecilia übertragen und dort beisetzen. Cäcilia wird als Patronin der Kirchenmusik sowie der Musiker, Sänger und Instrumentenbauer verehrt.



## Pfarrei St. Walburg in Ulten

Pfarrblatt 52-24

Tel. 348 7234684 Mo-Fr 09.30-10.30 Uhr  
[pfarrei-st.walburg-ulten@rolmail.net](mailto:pfarrei-st.walburg-ulten@rolmail.net)  
[www.pfarreienulten.it](http://www.pfarreienulten.it)

## *Christkönigsonntag* *Cäcilien Sonntag*

In jener Zeit fragte Pilatus Jesus: Bist du der König der Juden? Jesus antwortete: Sagst du das von dir aus oder haben es dir andere über mich gesagt? Pilatus entgegnete: Bin ich denn ein Jude? Dein Volk und die Hohepriester haben dich an mich ausgeliefert. Was hast du getan? Jesus antwortete: Mein Königtum ist nicht von dieser Welt. Wenn mein Königtum von dieser Welt wäre, würden meine Leute kämpfen, damit ich den Juden nicht ausgeliefert würde. Nun aber ist mein Königtum nicht von hier. Da sagte Pilatus zu ihm: Also bist du doch ein König? Jesus antwortete: Du sagst es, ich bin ein König. Ich bin dazu geboren und dazu in die Welt gekommen, dass ich für die Wahrheit Zeugnis ablege. Jeder, der aus der Wahrheit ist, hört auf meine Stimme.

(Joh 18,33b-37)

Mo, 18.11.24		<b><u>Weihetag der römischen Basiliken von St. Peter und St. Paul</u></b> Hl. Odo von Cluny, OSB-Abt (942) Sel. Maria Gabriela Hinojosa und 6 Gefährtinnen, Nonnen, Märtyrinnen (1936)
<i>Pfarrkirche</i>	7.30	<b>Hl. Messe</b> zu Ehren d. hl. Apostelfürsten Petrus u. Paulus
Di, 19.11.24		Hl. Elisabeth von Thüringen, Landgräfin, Patronin des Deutschen Ordens (1231)
<i>Kuppelwies</i>	7.30	<b>Hl. Messe</b> zu Ehren d. hl. Elisabeth
Mi, 20.11.24		Hl. Edmund, König von England, Märtyrer (870) Hl. Bernward, Bischof v. Hildesheim (1022) Sel. Angela L. Marti u. 16 Mitschwestern, Märtyrinnen im span. Bürgerkrieg (1936)
<i>Aula</i>	19.00	<b>Hl. Messe</b> f. Berta Kuppelweiser (JM) u. Hermann Marsoner, Christine Marsoner u. Alois Staffler
Do, 21.11.24		<b><u>Unsere Liebe Frau in Jerusalem (Maria Opferung)</u></b>
<i>Altenheim</i>	16.00	<b>Hl. Messe</b> zu Ehren Unserer Lieben Frau von Jerusalem f. d. l. u. v. Altenheimbewohner u. ihre l. u. v. Angehörigen
Fr, 22.11.24		Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom, Patronin der Kirchenmusik (230) Sel. Salvator Lilli, OFM, u. 7 Gefährten, Märtyrer in Armenien (1895) Sel. Georg Haydock u. 84 Gefährten, darunter viele Diözesanpriester (1584)
<i>Pfarrkirche</i>	7.30	<b>Hl. Messe</b> zu Ehren d. hl. Cäcilia
Sa, 23.11.24		Hl. Kolumban, Abt, Patron v. Irland (615) Hl. Klemens I., Papst, Märtyrer (101) Hl. Felizitas, Märtyrin (166) u. 7 Söhne

<h1>Christkönigsonntag</h1> <h2>Cäcilien Sonntag</h2>		
<b>SA, 23.11.24</b> <i>Aula</i>	<b>19.00</b>	<b>VORABENDGOTTESDIENST</b> <b>WORTGOTTESFEIER für die Jugend mit Benjamin</b>
<b>SO, 24.11.24</b> <i>Pfarrkirche</i>	<b>9.00</b>	<b>HAUPTGOTTESDIENST</b> zu Ehren Christi d. Königs u. d. hl. Cäcilia, f. d. l. u. v. Organistinnen, d. l. u. v. Mitglieder d. Chöre, d. Musikkapellen, d. Singgruppen u. d. Instrumentalgruppen, f. Matthias Schwienbacher, Kohlstatt (Jahresmesse), f. Günther Schwienbacher, Poster Günther, f. Walburga Zöschg u. Meinrad Sulser, f. Nikolaus u. Aloisia Paris u. f. Cäcilia Karnutsch
<b>Mitgestaltung</b> <b>Musikkapelle</b> <b>St. Walburg</b>		
<i>Kuppelwies</i>	<b>10.30</b>	<b>SPÄTGOTTESDIENST</b> zu Ehren d. hl. Cäcilia
O mein Heiland, großer König, du bist bei mir eingekehrt. Freudig trag ich dich im Herzen, dem die ganze Welt gehört. Sieh, nun sollst du alles haben, was in meinem Herzen ist; alles leg ich dir zu Füßen, weil du ja mein König bist. Schenke mir nur deine Gnade, hilf mir durch dein Fleisch und Blut,		dass ich deiner würdig werde, lebe heilig, fromm und gut. Lehr mich glauben, lehr mich lieben, lehr mich kämpfen für dein Reich, dass mein ganzes Menschenleben deinem Leben werde gleich. Christus, König aller Länder, aller Völker, aller Zeit, froh soll alle Welt dir singen: Hochgelobt in Ewigkeit. Amen.

